

Dorfgemeinschaft Kleinsendelbach
c/o Hildegund Fischer
Schwabachweg 2
91077 Kleinsendelbach
info@dorfgemeinschaft-kleinsendelbach.de



Gemeinde Kleinsendelbach
1. Bürgermeisterin Gertrud Werner
Schulstraße 2
91077 Kleinsendelbach

Kleinsendelbach, 13. November 2014

Antrag auf Durchführung einer Sondertilgung

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Werner,
sehr geehrte Gemeinderatskolleginnen und -kollegen,

auf der gestrigen Bürgerversammlung wurde bekanntgegeben, dass die gemeindlichen Rücklagen fast 325.000 Euro betragen. Gleichzeitig hat die Gemeinde über 750.000 Euro Schulden. In den Darlehensverträgen ist die Möglichkeit von Sondertilgungen vereinbart. Davon sollte die Gemeinde jetzt Gebrauch machen, da mit den Rücklagen fast keine Zinseinnahmen zu erzielen sind.

Für ein Darlehen (Ursprungsbetrag 390.000 Euro) zahlt die Gemeinde 3,35 % Zinsen. Die Zinsfestschreibung beträgt 10 Jahre. Bei diesem Darlehen sind jährlich 100.000 Euro Sondertilgung möglich. Hier schlagen wir vor, sofort 100.000 Euro außerplanmäßig zurückzubezahlen und nach Kalenderjahreswechsel nochmals 100.000 Euro. Die Gemeinde wird dadurch nächstes Jahr 6.700 Euro an Zinszahlungen einsparen.

Sollte die Gemeinde zur Finanzierung von künftigen Investitionen doch wieder Fremdmittel benötigen, sind diese aktuell zu einem wesentlich niedrigeren Zinssatz erhältlich. Der Gemeinde entstehen bei Kreditaufnahme auch keine weiteren Kosten.

Beim Breitbandausbau wird für den Eigenanteil der Kommune von der Förderbank Bayern der Infrakredit Breitband angeboten. Der Zinssatz beträgt aktuell 0,00 % bei 10-jähriger Laufzeit/ Zinsbindung, die ersten zwei Jahre sind tilgungsfrei.

Die Fraktion Dorfgemeinschaft Kleinsendelbach stellt daher folgenden **Antrag**:
Der Gemeinderat beschließt Sondertilgungen zu tätigen.
Diese außerplanmäßigen Ausgaben werden den Rücklagen entnommen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir bitten Sie, diesem Antrag Ihre Zustimmung zu geben.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Hildegund Fischer
(Fraktionsvorsitzende)